

## Einbauanleitung für die Curaline® Kabeldurchführung

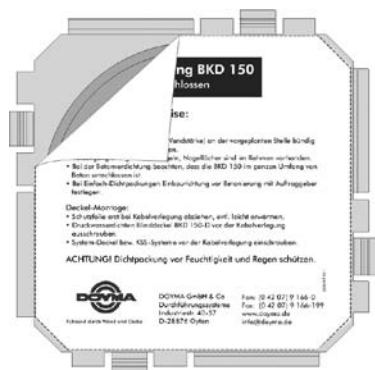


Abb.: 1: Dichtpackung KD 85, BKD 90, KD 110, KD 150: Entfernen der Schutzfolie

### Einbau der konischen Systemeinsätze Dichtpackung KD 110

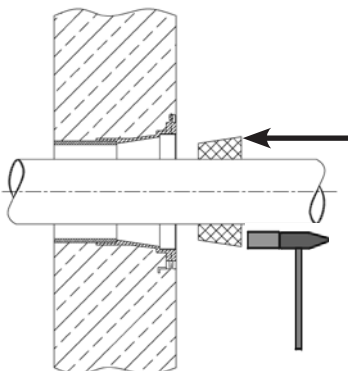


Abb. 2: Gummieinsatz in Dichtpackung einbringen.

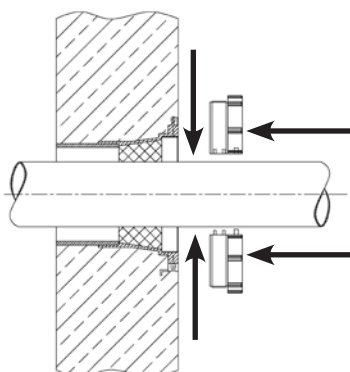


Abb. 3: Geteilte Mutter zusammenfügen

### Kabeldurchführungen

- Type KD 85
- Type BKD 90
- Type KD 110
- Type KD 150

### Vorarbeiten

Schutzfolie erst vor Kabelverlegung abziehen. Die Schutzfolie dazu eventuell leicht erwärmen.

Blindeckel mittels Stirnlochschlüssel "GSS" oder Vierkant-Montageschlüssel "VMS" ausdrehen und herausziehen. Gewindeverschmutzung vermeiden.

### Montage des Systemdeckels

Vor der Kabelverlegung Systemdeckel oder KSS-System einschrauben. Anzugsdrehmoment max. 12 Nm.

Kabel vor dem Einführen säubern und während des Einziehens die Stutzen nicht überlasten!

Nach Kabelverlegung und Fixierung den zu umschumpfenden Kabelabschnitt reinigen. Keine lösemittelhaltigen Kabelreiniger verwenden! (Kunststoffe können dadurch geschädigt werden).

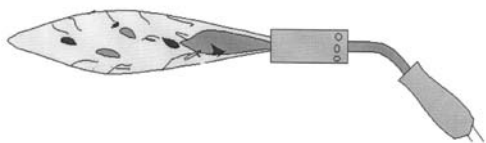
**KD 85:** Beim Einbau in die Dichtpackung der Fa. Hauff-Technik bitte rote Überwurfmutter nehmen!

### Einbau der konischen Systemeinsätze (KD 110-WA)

Gummieinsätze in die Dichtpackung schieben. Anschließend z. B. mit Holzstück und Hammer die Einsätze fest in den Konus klopfen (Abb. 2).

Geteilte Mutter über den Kabeln zusammenstecken. KD 110-Einsätze mit Überwurfmutter in die Dichtpackung einschrauben. Geteilte Überwurfmutter mit Stirnlochschlüssel anziehen (Abb. 3).

## Hinweise zur Schrumpftechnik



### Warmschrumpftechnik

**Achtung:** Thermoplastische Werkstoffe sind wärmeempfindlich. Deshalb beim Schrumpfen Überhitzung vermeiden!

Zuerst die Thermomuffe auf dem Deckelstutzen mit Heißluftgebläse oder handelsüblichem Gasbrenner und weicher, gelber Flamme umlaufend gleichmäßig erwärmen, bis diese aufgeschumpft ist. Nach Abkühlung die Schrumpfung auf dem Kabel in gleicher Weise durchführen.

Die Flamme ist beim Schrumpfvorgang ständig radial zu bewegen, um eine örtliche Überhitzung zu vermeiden.

Bei Deckeln mit mehreren Stutzen werden alle Thermomuffen vom Zentrum der Stutzen aus gleichzeitig erwärmt und geschrumpft. Wärmeschutzbleche zum Schutz der restlichen Stutzen verwenden. Nicht belegte Stutzen werden mit Verschlussstopfen (VS) verschlossen und mit einem Blechstück abgeschirmt. Diese können später noch verwendet werden. Vor Weiterverarbeitung eine Abkühlung der Thermomuffen abwarten.

**Achtung:** Kabelunterbau vor Kabelverlegung verdichten, damit ein Absinken der Kabel nicht möglich ist. Kabel in Sand legen und verdichten, damit eine Bewegung der Kabel an der Einführungsstelle auf Dauer vermieden wird.

### Kaltschrumpftechnik

Die Kaltschrumpfmuffe bis zum Anschlag auf den Deckelstutzen aufschieben. Kaltschrumpfmuffe in dieser Position festhalten und Stützwendel herausziehen, bis die Muffe auf dem Deckelstutzen aufsitzt. Wenn notwendig, das eingeführte Kabel mit DOYMA-SKB Band umwickeln, damit Längsriefen abgedichtet werden. Stützwendel komplett herausziehen und entfernen.

**Achtung:** Bei Temperaturen unter 5° C Kaltschrumpfmuffe vorwärmen.

**Achtung:** Kabelunterbau vor Kabelverlegung verdichten, damit ein Absinken der Kabel nicht möglich ist. Kabel in Sand legen und verdichten, damit eine Bewegung der Kabel an der Einführungsstelle auf Dauer vermieden wird.

